

## **Der Durchschnittliche**

Er isst, er schläft, verdaut, er lebt,  
Seine Stimme sich niemals erhebt,  
Er murrst nicht und ist umgänglich,  
Gefühlsschwankungen kennt er nicht,  
Macht stets auch das, was man ihm sagt  
Und ist im Grunde nie verzagt.

Bei der Liebe brüllt er nicht  
Und kann auch keine Tränen weinen,  
Denkt demütigst nur an die Pflicht,  
Zeugt Kinder, führt sie dann an Leinen,  
Hat Risiken noch stets gemieden  
Und ist letztendlich auch zufrieden.

Manchmal eben freut er sich,  
Und manchmal ist er missgestimmt,  
Doch meistens ist er durchschnittlich  
Und hohe Gipfel er niemals erklimmt.

Doch nie wird er das große Glück  
Des Extremisten je erfahren  
Und niemals dessen unendliche Qualen.

© **Pedda/gog**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)